

Internationale Deutsche Meisterschaft Berlin 2008

Steffen Hoffmann vom JT Steinheim erkämpft sich die Silbermedaille bei der IDM Mu17 in Berlin. Nachdem er bei der Deutschen Meisterschaft in Schwäbisch-Gmünd bis 43 kg noch Bronze holte, erreichte er nun das Finale, welches er leider gegen einen belgischen Athleten verlor. Herzlichen Glückwunsch!

In der Gewichtsklasse bis 46 kg erreichten mit **Alec Meiling (VfL Sindelfingen)** und **Dennis Schoffer (Züttlingen)** gleich zwei Baden-Württembergische Kämpfer den 3. Platz. Als jüngere Jahrgänge kämpften sie ein gutes Turnier und lassen auch, bei weiterem Trainingsfleiß, für das nächste Jahr hoffen.

Bis 43 kg erreichte **Fabian Lochner (VfL Sindelfingen)** mit Platz 5 ebenso eine gute Leistung, auch er ist, als Jahrgang 1994, noch mehrere Jahre in der Altersklasse Mu17 startberechtigt.

Sven Heinle vom SV Fellbach sicherte sich im dritten Internationalen Turnier die dritte Medaille!! Diesmal wurde es Bronze. Nachdem er starke Kämpfer aus Polen, Lettland und Russland geschlagen hatte, verlor er gegen einen Sportler aus Österreich. Um Platz drei dann ein Ippon-Sieg gegen einen weiteren Judoka aus Polen. Sven wurde auf Grund seiner sehr guten Vorleistungen für die Europameisterschaft der Mu17 im Juli in Sarajewo nominiert.

Bis 73 kg kämpfte **Paul Nobis aus Backnang** (5. Platz) ein starkes Turnier. Vier Siege und zwei Niederlagen gegen einen russischen Athleten und gegen seinen direkten Konkurrenten um die Fahrkarte zur Europameisterschaft: Münsterberg aus Hamburg. Lange hielt er die Begegnung offen und hatte in der letzten Kampfminute den Hamburger am Rande einer Niederlage, doch im „golden score“ wurde Paul von einer Selbstfalltechnik überrascht und verlor durch Ippon. Der Bundestrainer benannte ihn als Ersatzstarter für die Europameisterschaft.

Auch **Ilya Boyarkin aus Pforzheim** platzierte sich als Siebter im vorderen Bereich. In Führung liegend verlor er unglücklich gegen einen belgischen Athleten in der Hauptrunde. In der Trostrunde siegte er, als riesige Überraschung, gegen einen der großen Favoriten, Magomedov aus Russland, mit Ippon! Leider verlor dann gegen einen holländischen Sportler, mit dessen Kampfstil er nicht zurecht kam.

Julian Beuchtert, welcher bis 50 kg noch im Rennen um die Europameisterschaft war, verlor, in Führung liegend (!), seinen dritten Kampf durch Aufgabe wegen Verletzung. Eine alte Schulterverletzung brach im Bodenkampf wieder auf und verhinderte, dass er in den Kampf um die Medaillen eingreifen konnte.

Bei der stärksten IDM Mu17 seit Jahren (ca. 850 Teilnehmer aus 24 Nationen) erreichten die Athleten aus Baden-Württemberg mit vier Medaillen sowie zwei fünften und einem siebten Platz, das beste Ergebnis nach Punkten, aller Landesverbände.

Besonders erschwert wurde für unsere deutschen Athleten eine Nominierungsleistung für die EM zu erbringen dadurch, dass pro Gewichtsklasse bis zu vier sehr starke russische Athleten am Start waren, was sich dann auch in den Ergebnislisten widerspiegelte.

Beim anschließenden Trainingscamp trainierten ca. 450 bis 500 Jungs und Mädchen auf einer Mattenfläche von ca. 1200 m drei Tage gemeinsam im wettkampfnahen Bereich. Ergebnisse gibt es unter www.wjv.de und WK-Listen unter www.german-judo.de

Mirko Grosche